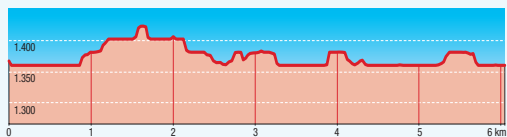


# LANGLAUFEN IM PITZTAL



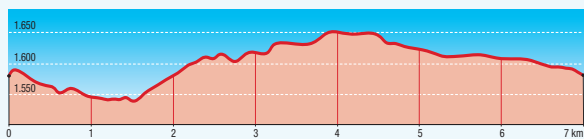
## 6 Fuchsmoosloipe



8 km    146 hm    1.420 m  
 Parkplatz Landschaftsteich Fuchsmoos od. Musikpavillon Piller

**Streckenverlauf:** Den Ausgangspunkt der Loipe erreichen Sie bequem mit dem kostenlosen Ski- und Langlaufbus. Eingebettet in die schneesichere Höhenlage von Piller bietet die Fuchsmoosloipe ein sehr umfangreiches Angebot. Auf insgesamt 6,2 km gibt es mehrere Möglichkeiten die Runde abzukürzen und somit eignet sich diese Strecke ideal für Langläufer aller „Konditionsstufen“. Die sehr abwechslungsreiche Streckenführung durch Wälder und Wiesen zeigt dem Gast die gesamte Schönheit und Ruhe dieser herrlichen Winterlandschaft inmitten des Naturpark Kaunergrat.

## 8 Bärenbadloipe



7 km    260 hm    1.650 m  
 Naturparkhaus Piller Sattel / Gachenblick

## ! Langlaufregeln

### 1) Rücksicht nehmen

Jeder Langläufer hat sich so zu verhalten, dass er andere Langläufer, vor allem weniger erfahrene, nicht gefährdet.

### 2) Hinweisschilder beachten

Der Langläufer muss die Loipenbegrenzung und die vorhandenen Hinweisschilder beachten. In der Spur muss er die Laufrichtung bzw. angegebene Richtung einhalten.

### 3) Mehrspurige Loipen

Weist eine Loipe mehrere Spuren auf, so muss sich der Langläufer rechts halten. Bei Gruppen ist hintereinander auf der rechten Spur zu laufen.

### 4) Überholen

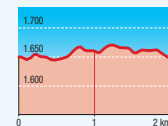
Der Vordermann ist nicht verpflichtet, die Spur frei

zu machen. Allerdings muss er den nachkommenden, schnelleren Läufer immer dann vorbeilassen, wenn es ihm gefahrlos möglich ist. Es darf links oder rechts auf einer freien Spur oder auch außerhalb der Piste überholt werden. Der Vordermann ist durch Rufen auf das Überholmanöver aufmerksam zu machen, welches in jedem Fall so zu erfolgen hat, dass andere Läufer nicht gefährdet werden.

### 5) Kreuzungen

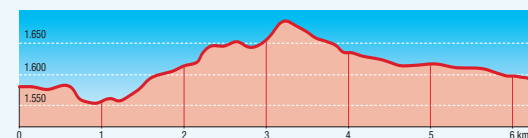
Auf einspurigen Loipen mit doppelter Laufrichtung müssen beide Langläufer beim Kreuzen die Loipe freimachen und nach rechts ausweichen. Auf Hängen hat der abfahrende Läufer Vorfahrt. Skistöcke dicht am Körper halten, um eine Unfallgefahr auszuschließen.

## 9 Harbeloipe



2 km    70 hm    1.670 m  
 Harbweiher (über Hubertusloipe erreichbar)

## 7 Hubertusloipe



8 km    353 hm    1.690 m  
 Naturparkhaus Piller Sattel / Gachenblick

**Streckenverlauf:** Diese recht anspruchsvolle klassische Loipe mit Skating Teilstücken windet sich vom Naturparkhaus 8 km, durch am Anfang recht dicht bewaldetes Gebiet. Nach ca. 2 km erreicht man eine kleine Lichtung und die Loipe führt über einen anspruchsvollen Anstieg zum wildromantischen „Harbweiher“. Nach einer kurzen Runde um den zugefrorenen See, und einem weiteren Anstieg, erreicht man den höchsten Punkt dieser Loipe. Ab dort führt die Strecke, wiederum durch bewaldetes Gebiet, zurück zum Ausgangspunkt am Naturparkhaus. Diese Loipe ist ideal für Naturliebhaber mit ausreichender Kondition. Das nahegelegene Naturparkhaus bietet nicht nur eine interessante Ausstellung und kulinarische Köstlichkeiten, sondern zudem den Service eines Verleihs für Langlaufski (klassisch).

### 6) Geschwindigkeit und Verhalten

Jeder Langläufer muss, besonders beim Abfahren, seine Geschwindigkeit und sein Verhalten dem eigenen technischen Können, den Schneebedingungen, Witterungsverhältnissen, der Sicht und dem Personenaufkommen auf der Loipe anpassen. Sicherheitsabstand bitte zum Vordermann einhalten.

### 7) Rast und Sturz

Das Anhalten ist außerhalb der Spur und Langlaufloipe erlaubt. Bei einem Sturz muss der Langläufer die Spur so schnell wie möglich freimachen.

### 8) Hilfe bei Unfällen auf der Loipe

Jeder Langläufer ist zur Hilfestellung bei Unfällen verpflichtet.

### 9) Personalien

Jeder als Beteiligter oder Zeuge in einen Unfall verwickelte Langläufer ist verpflichtet, seine Personalien anzugeben.

### 10) Umwelt- und Loipenschutz

Jeder umweltbewusste Langläufer nimmt seine Abfälle mit nach Hause oder gibt sie in die vorhandenen Müllbehälter und schont die Umwelt. Die Spur darf nicht von Fußgängern, Hunden, Alpin-Skifahrern bzw. mit Schlitten oder anderen fahrbaren Untersätzen betreten bzw. beschädigt werden.

